



BTV Bern
Verein für Sport + Freizeit

BTVinfo.

Mitteilungsblatt

Ausgabe Nr. 01

Januar 2022



Anlässe

- 10. Mai 2022 9. Veteranenbund-Apéro
- 26. Mai 2022 Turnfahrt
- Juni / Juli 2022 Turnfeste 2022

Gesamtverein

- 141. Vereinsversammlung
- Ehrungen
- 101-jährige Trouvaillen

HOTEL RESTAURANT ★★★ 
MATTMARKBLICK
3905 Saas Almagell
 Fam. Christine + Rolf Zurbriggen
 Tel. 027 957 30 40



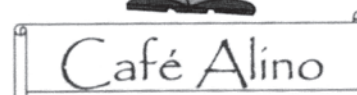
KOSMETIKSTUDIO BEATRICE HELD

Bahnhofplatz 15
 3076 Worb
 031 839 60 40
www.held-kosmetik.ch

Bäckerei - Konditorei
MONBIJOU-BECK
CAFÉ ALINO

Bei uns finden sie Tradition
 und täglich frische,
 hausgemachte Produkte in
 angenehmer Atmosphäre.

Fam. E. und C. Sturny
 Monbijoustrasse 69
 3007 Bern
 Tel. 031 371 96 38
 Fax 031 371 96 39



Immobilien mit Zukunft

Vermarkten • Bewirtschaften • Bewerten • Beraten

Telefon 031 379 00 00 **burkhalter.immo**



H.P. Burkhalter+Partner AG
 Immobilien Management

Ecke der Präsidentin

Visionen und Ziele 2022

Bericht: Brigitte Imbach // Bild: zur Verfügung gestellt



Es war einmal, als noch alle ohne Maske und Desinfektionsmittel sich mit Leuten treffen konnten. Es wird

immmer wieder über diese kleinen fiesen Viren gesprochen. Ich mache das jetzt

Nicht.

Gerne teile ich hier in der «Ecke der Präsidentin» unsere Ideen, Visionen und Ziele für das kommende Jahr 2022 mit. An

Unseren VL-Sitzungen behandeln wir nicht nur die

täglich anstehenden Geschäfte, sondern wir arbeiten ebenfalls daran unseren ganzen Verein zu analysieren, Strukturen zu hinterfragen oder mögliche Abläufe zu verbessern. Wir haben uns

einige Ziele für das Jahr 2022 gesetzt. Wir sind bestrebt, die schon etwas in die Jahre gekommenen

Statuten zu überarbeiten und die damit in Zusammenhang stehenden Reglemente zu aktualisieren. Zudem haben wir festgestellt, dass die interne Kommunikation zwischen der Vereinsleitung und den Riegen sowie mit jeder Einzelperson optimiert werden kann. Aus diesem Grund haben wir den

Newsletter im BTV Bern ins Leben gerufen, um Dir als Mitglied unseres Vereines direkt und rasch wichtige Informationen zukommen zu lassen. Mit dieser Umsetzung sind wir unserem Ziel der besseren Kommunikation schon viel nähergekommen. Du konntest von dieser Neuerung schon ein

erstes Mal profitieren. In loser Folge oder bei dringenden Ereignissen werden wir so von

Uns schnell und

effizient informiert. Die Vereinsleitung ist anfangs 2021 mit drei neuen Personen ergänzt worden. Die neue Zusammensetzung bringt frischen Wind in die Leitung. Dank diesem neuen Team Spirit werden Visionen gestaltet und Ziele ausgearbeitet.

So kann ich Dir versichern, dass wir bestrebt sind, in diesem

Jahr unter anderem das Finanzreglement zu prüfen, bis ins Detail zu studieren und Anpassungen vorzunehmen.

Ausserdem sollten allfällige Entschädigungen der Leiter*innen angepasst und der Dschungel der unterschiedlichen Mitgliederbeiträge gelichtet werden. Alle meine VL-Kamerad*innen leisten grossartige Arbeit für uns alle. Ich ziehe vor ihnen meinen

Hut und sage vielen DANK. Ich freue mich auf ein weiteres Jahr mit euch allen als Vereinsmitglieder, von welcher Riege auch immer. Ich bin ein

riesiger Fan von euch!

Eure Präsidentin, Brige

INHALTSVERZEICHNIS

Gesamtverein	4	Team Aerobic	12	Quiz	19
Veteranenbund	8	Dienstagsriege	13	Gratulationen	20
GETU	10	Frauen 40 +	14	Kondolenz	21
KUTU Mädchen	11	Vorschau	15	Kontakte	22
				Agenda / Quiz Auflösung Impressum	23

141. Vereinsversammlung

Abstimmungsergebnisse 2022

Bericht: Fabia Wytttenbach

Liebe Mitglieder des BTV Bern

Stand heute hätten wir als Vereinsleitung anders entschieden. Aber blicken wir kurz zurück: Anfangs Januar 2022 hat sich die Vereinsleitung aufgrund der nach wie vor unsicheren Corona-Situation schweren Herzens entschlossen, die Vereinsversammlung (nochmals) in schriftlicher Form abzuhalten (briefliche und online Stimmabgabe). Die Idee der Vereinsleitung, die Vereinsversammlung nicht nur als Mitbestimmungs- und Mitwirkungsplattform zu nutzen, sondern den Anlass zu einem Begegnungsort zu machen, wo Turner*innen dank Showeinlagen ihr turnerisches Können präsentieren dürfen, ist aber nur aufgeschoben, nicht etwa aufgehoben. Wir freuen uns bereits auf die nächste 142. Vereinsversammlung im Jahr 2023. Reservier dir das Datum vom Freitag, 17. Februar 2023 bereits jetzt.

Zur Abstimmung:

Mittels Newsletter wurde den Mitgliedern bereits im Dezember 2021 angekündigt, dass die Vereinsleitung über die Durchführung und Form der Vereinsversammlung an ihrer nächsten Sitzung anfangs Januar 2022 entscheiden wird. Über die Webseite wurden die Mitglieder über den Entscheid und die weitere Vorgehensweise informiert. Ab dem 10. bis und mit 18. Februar 2022 stand das Abstimmungsfenster den Mitgliedern offen. Der Zugriff auf die online Abstimmungsumfrage sowie die Abstimmungsunterlagen erfolgten mittels persönlichem Newsletter. Zudem wurden rund 80 briefliche (schriftliche) Abstimmungsunterlagen verschickt. Brieflich abgestimmt haben 14 Mitglieder, elektronisch wurde der Abstimmungsbogen 99 Mal teilweise oder vollständig ausgefüllt. Insgesamt nahmen an der 141. Vereinsversammlung 113 Mitglieder des BTV Bern teil. Das absolute Mehr zur Auswertung der Abstimmungsergebnisse beträgt somit 57. Das 2022 war kein Wahljahr. Nachfolgend werden die Resultate der Traktanden mit Abstimmungsmöglichkeit visuell mittels Kreisdiagrammen präsentiert und falls sinnvoll kurz kommentiert:

Traktandum 3: Antrag zur Genehmigung des Protokolls der Vereinsversammlung von Februar 2021

Das Protokoll der 140. Vereinsversammlung vom 5. bis 15. Februar 2021 (Stimmmöglichkeit ebenfalls elektronisch sowie brieflich) wurde mit 102 Stimmen angenommen. Vier Mitglieder haben sich ihrer Stimme enthalten. Keine Ablehnung. Das Protokoll der letzten Vereinsversammlung ist somit genehmigt.



Traktandum 4: Antrag zur Genehmigung der Jahresberichte 2021 Präsidentin / Riegenleiter*innen

Der Antrag zur Genehmigung der Jahresberichte 2021 der Präsidentin sowie der Riegenleiter*innen wurde mit 102 Stimmen angenommen. Fünf Stimmenthaltungen und keine Ablehnungen sind eingegangen. Die Jahresberichte gelten somit als genehmigt.



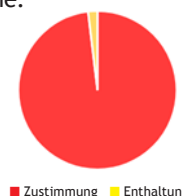
Traktandum 5: Antrag zur Genehmigung Jahresrechnung 2021 mit Revisorenbericht (Décharge erteilen)

Der Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung 2021 mit Revisorenbericht wurde von 100 Stimmen angenommen. Sieben Mitglieder haben sich der Stimme enthalten. Keine Ablehnung. Somit wurde der Vereinsleitung die Décharge erteilt. Die Vereinsleitung bedankt sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen im Jahr 2021. Herzlichen Dank.



Traktandum 6: Antrag zur Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2022 (unverändert)

Der Antrag zur Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2022 (unverändert) wurde mit 104 Stimmen angenommen. Zwei Stimmenthaltungen und keine Ablehnungen wurden registriert. Die Mitgliederbeiträge verbleiben im Jahr 2022 somit in gleicher Höhe.



Traktandum 7: Antrag zur Genehmigung des Budgets 2022

Das Budget 2022 wurde mit 99 Stimmen angenommen. Sieben Mitglieder haben sich ihrer Stimme enthalten. Es gab keine ablehnende Stimme. Das Budget 2022 wurde somit angenommen. Die Vereinsleitung bedankt sich und freut sich auch im Jahr 2022 verantwortungsvoll mit dem zur Verfügung stehenden Kapital umzugehen.



Traktandum 8: Tätigkeitsprogramm 2022

Das Tätigkeitsprogramm 2022 wurde mit 100 Stimmen angenommen. Sechs Stimmenthaltungen und keine Ablehnung wurden registriert. Das Tätigkeitsprogramm gilt somit als angenommen. Die Vereinsleitung freut sich auf ein Treffen in Person an den jeweiligen Anlässen. Auf der Webseite werden die weiteren Anlässe laufend ergänzt und aufgeschaltet.



Ehrungen

141. Vereinsversammlung BTV Bern

Wir möchten es nicht unterlassen unseren Athlet*innen für ihre grandiosen Leistungen im Jahr 2021 zu gratulieren. Da die Vereinsversammlung nochmals auf die digitalen Kanäle verlegt werden musste, ehren wir die erfolgreichsten Athlet*innen 2021 auf diesem Weg.

Herzliche Gratulation zu euren hervorragenden Leistungen:

Geräteturnen

• K4	Stella Knaus	1. Rang	Belper Jugendgerätecup
• K4	Mannschaft: Laila Küpfer Anna Müri Luisa Schüpbach Luisa Wittwer	1. Rang	Belper Jugendgerätecup
• K4	Nahuel von Rotz	1. Rang	Mittellandmeisterschaft Münchenbuchsee
• K5	Matilda Camenzind	1. Rang	Oberlandmeisterschaft Interlaken
• K6	Hannah Camenzind	1. Rang	Kantonalmeisterschaft Brienz

Kunstturnen

• EP	Tirth Khacharia	1. Rang 1. Rang 1. Rang	Oberländischer Kunstturnertag, Uetendorf Kunstturnertag BE/FR, Bern Jugend Cup, Thun
• P1	Emir Begennis	SM-Quali 32. Rang 1. Rang	Schweizer Meisterschaften, Sargans Jugend Cup, Thun
• P1	Aydan Schramm	SM-Quali 28. Rang 1. Rang	Schweizer Meisterschaften, Sargans Oberländischer Kunstturnertag, Uetendorf
• P2	Louis Stirnimann	Kaderqualifikation SM-Quali 21. Rang 1. Rang	Erweitertes Jugendkader Schweizer Meisterschaften, Sargans Jugend Cup, Thun
• P2	Lukas Rub	SM-Quali 23. Rang	Kaderqualifikation Jugendkader Schweizer Meisterschaften, Sargans
• Opj	Aiko Baumgartner	1. Rang	Oberländischer Kunstturnertag, Uetendorf

Trampolin

• Synchron U15	Nicola Schwab Julie Studer	3. Rang	Schweizer Meisterschaften Arlesheim
• U13 National Boys	Lars Juker	8. Rang Finalqualifikation	Schweizer Meisterschaften Arlesheim



jetzt bestellen!

web-to-print.ch

 100% swiss made

schnell - sorglos - unkompliziert zu deinen Drucksachen!

101-jährige Trouvailles

Der Bürgerturner 1921

Bericht und Bilder: Evelyne Halder



Der Bürgerturner, das Vereinsorgan 1903 - 2000

Die heutige BTVinfo, das Organ des Bürgerturnvereins Bern, hiess früher «Der Bürgerturner». Die Hefte des Jahrgangs 1921 bringen da und dort zum Schmünzeln. Ein paar Trouvailles von vor 101 Jahren.

«Der Bürgerturner» war der Vorgänger unserer heutigen BTVinfo, die 2001 nach der Fusion der Turnvereine Bern Berna und des Bürgerturnvereins Bern ins Leben gerufen wurde. Vorher war «Der Bürgerturner» von 1903 bis ins Jahr 2000 das Vereinsorgan des Bürgerturnvereins Bern. Zu dicken Büchern gebunden finden sich die Hefte im Archiv des BTV Bern bei der Burgerbibliothek in Bern (GA BTV 64.1-64.74). Ich hatte mir den Jahrgang 1921 herausgepickt und hatte damit Einblick in das Vereinsleben von vor 101 Jahren.

Anders als die heutige BTVinfo erschien «Der Bürgerturner» jeden Monat. Trotzdem hatten sie keine Mühe, die Hefte zu füllen. So stand in der April-Ausgabe (Nr. 4 April 1921, S. 59): «Infolge unvorhergesehenem Stoffandrang mussten wir leider einige sehr wichtige Artikel auf nächste Nummer verschieben». Immerhin ist dies ein Problem, mit dem wir heutzutage nicht zu kämpfen haben.

Nicht nur das Vereinsheft erschien öfters pro Jahr, sondern es fanden auch zahlreichere Ausflüge des Gesamtvereins statt. So gab es nicht etwa nur die eine Turnfahrt. Nein, es gab mindestens die Berg-Turnfahrt, die Frühlings-Turnfahrt und die Herbst-Turnfahrt. Aber auch im Alltag war der Verein präsent: Jeden Monat fand an einem Samstagsabend eine ordentliche Monatsversammlung statt. Gemäss dem Protokollbuch, das sich ebenfalls im Archiv befindet, nahmen jeweils um die 45 bis 65 Mitglieder teil. Es wurde jeweils von Hand mit Tinte in das grosse Protokollbuch geschrieben. Die sauberen Handschriften und sehr wenigen Korrekturen sind erstaunlich und beeindruckend.

Mangelnde Pünktlichkeit

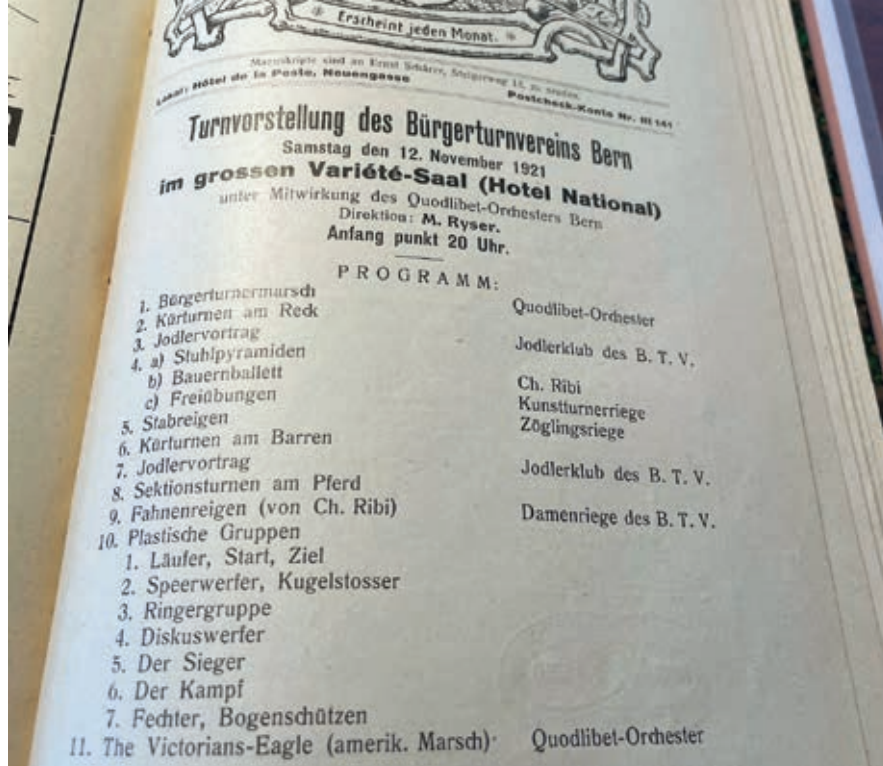
Problematisch war allerdings offenbar die Pünktlichkeit der Vereinsmitglieder. So heisst es beispielsweise in der Juli-Ausgabe (Nr. 7 Juli 1921, Titelseite) die «Vereinsversammlung, Samstag, den 09. Juli 1921, abends um punkt 8 Uhr» und es soll sich «jeder Turner eines pünktlichen Erscheinens befliessen». Von der Monatsversammlung vom 11. Juni 1921 wird auf der gleichen Seite berichtet, die Versammlung sei um «8 1/4 Uhr von Präsident v. Mühlenen begrüsst und be-

dauert worden, dass ein grosser Teil den Weg zum Vereinslokal erst gegen 9 Uhr finde». Gründe für die Verspätung werden keine genannt. Böse Zungen würden sagen, die verspäteten Turner hätten wohl direkt zum gemütlichen Teil übergehen wollen. Nicht zu vergessen ist, dass die Versammlungen damals auch ein wichtiges Kommunikationsmittel waren. Während wir heute Informationen kreuz und quer per Mail und WhatsApp durch die Gegend schicken, war das vor 100 Jahren um einiges komplizierter. So musste zum Beispiel an eben diesem 09. Juli 1921 eine zusätzliche Vereinsversammlung einberufen und gar obligatorisch erklärt werden, da bei Redaktionsschluss «der Arbeitsplan für das Kantonale Turnfest Langenthal noch nicht vorlag» (Nr. 7 Juli 1921, Titelseite). Man beachte: Arbeitsplan, nicht etwa Wettkampf- oder Sportplan. Immerhin heisst es in einer unteren Zeile «Fest- und Arbeitsprogramm», sodass neben der Arbeit wohl doch auch noch Vergnügen auf dem Programm stand.

Schlimme Teufel

Vor diesem Kantonalen Turnfest in Langenthal fand noch das Mittelländische Bezirksturnfest in Muri statt (Nr. 7 Juli 1921, S. 108 ff.). Gemäss dem Bericht von A.W. «sammelte und organisierte sich der Festzug am Nordende des Dorfes, um dann als schmuckes Bild der Kraft und Gesundheit und Jugend durch die Hauptstrasse zu ziehen».

Die Redaktion des «Der Bürgerturner» sah sich indessen verpflichtet, dem Bericht des «jungen, begeisterten Kameraden» A.W. einen Leserbrief eines älteren Bürgerturners entgegenzusetzen, der da schrieb: «Schaut, es kommt viel auf den Eindruck an, den eine Sektion beim Einzug in den Festort macht, viel, wie sie sich auf dem Kampfplatz aufführt und ebenso viel, wie sie heimzieht. Man kann durch diese Nebensächlichkeit der Turnerei schaden oder nützen, namentlich unter den gebildeten Unbeteiligten. Ich habe in Muri Sektionen gesehen, die zogen am Morgen



Einladung zur Turnvorstellung November 1921

in übermütiger Festfreude gröhlend durch die Muriallee und betraten unausgerichtet und im Freischritt das Dorf. Ich habe andere gesehen, deren Mitglieder auf dem Festplatz vor lauter Stumpenrauchen und Biertrinken keine rechte Zeit zur Arbeit fanden und einzeln zusammengetrommelt werden mussten. Und andere (ja, die Mehrzahl), sah ich dann abends heimmarschieren, die sammelten sich erst recht im Laufe der Thunstrasse und besannen sich erst darauf, dass sie Turner waren und der Turnehre turnerische Strammheit schuldeten, als sie schon halbwegs aus der Stadt waren. Das ist betrüblich und schadet dem Ansehen der Turnerei gewaltig. Mit Bangen habe ich am Morgen den Bürgerturnverein erwartet (...) und mit halbem Angstschweiss auf der Stirne habe ich euch abends stundenlang an der Thunstrasse erwartet (...). Ihr habt mich, wenige Ausnahmen vorbehalten, nicht enttäuscht! (...) Mit grosser Genugtuung habe ich auf dem Festplatz notiert, dass sich die Mannschaft in fast völliger Rauch- und Alkoholenthaltssamkeit übte. Das war brav, weise und gut, denn es ist heute wissenschaftlich erwiesen, dass jedes Narkotikum lähmend auf die Muskel- und Nervenkraft wirkt. (...) Haltet Euch daher auch in Langenthal die schlimmen Teufel fern und ihr werdet es nicht zu bereuen haben». Nicht auszudenken, was der Leserbriefschreiber von unseren heutigen Auftritten an den Turnfesten halten würde. Ich wette, er wäre nicht zufrieden und würde einiges an turnerischer Strammheit vermissen, zumal wir nicht immer so ganz brav und weise sind. Trotzdem findet man auch im «Der

Bürgerturner» unter den zahlreichen Inseraten solche des «Cigarrengeschäfts Ribi-Lerch» das für Zigarren, Zigaretten, Tabak und Raucherutensilien, aber zumindest doch auch für Spazierstöcke und Ansichtskarten wirbt. Das besagte «Cigarrengeschäft Ribi-Lerch» war dann auch Vorverkaufsstelle für die Billette der Turnvorstellung, die am 12. November 1921 im grossen Variété-Saal des Hotels National stattfand und als «Stadtereignis» angekündigt wurde (Nr. 11 November 1921, Titelseite und S. 171). Inklusiv Billettsteuer kosteten die Eintritte zwischen CHF 3.30 für einen reservierten Tischplatz, über CHF 2.50 für einen Balkon-Fauteuil in der 2.-6. Reihe bis zu CHF 1.35 für unnummerierte Plätze im III. Rang. Bemerkenswert dabei ist, dass neben den Turnvorführungen die Musik eine wesentliche Rolle spielte. Offenbar verfügte der Bürgerturnverein Bern damals über einen vereinseigenen Jodlerklub. Zudem wurde die Mitwirkung des «Quodlibet-Orchesters» und des «Orchesters Fidelio (5 Mann)» angepriesen. Letzteres sollte nach dem Programm zu Tanz in geschlossener Gesellschaft aufspielen.

Trainingsdisziplin

Neben der genannten Unpünktlichkeit liess wahrscheinlich auch die Trainingsdisziplin der Turner schon vor 100 Jahren manchmal zu wünschen übrig. Immer wieder sind Ermahnungen zu lesen, wie etwa in der Februar-Ausgabe (Nr. 2 Februar 1921), in der ein fettgedruckter Appell an die Aktiven zu lesen ist: «Aktive! Es stehen Turnfeste und Anlässe bevor! Beginnet regelmässig zu üben und Euch vorzubereiten, wenn Ihr Erfolg

haben wollet!». Oder in der März-Ausgabe (Nr. 3 März 1921, S. 45), in der festgehalten wird: «Der Turnbesuch an den letzten Turnabenden entbehrt des alten Pflichtgefühls und könnte sich eine derartige Nachlässigkeit an unsern Erfolgen rächen. Wir richten daher an alle Bürgerturner, die an den bevorstehenden Turnfesten in irgendeiner Richtung mitzuhelfen und in unsern Reihen zu stehen gedenken, den wärmsten Appell, den Erfolg der Sektionsarbeit durch regelmässigen Besuch der Turnstunden unterstützen zu helfen». So oder ähnlich tönt es auch heute noch jeweils im Frühling, wenn die Turnfeste nahten. Ebenfalls sehr bekannt kommt sicher allen folgender Aufruf vor, der in der Dezember-Ausgabe (Nr. 12 Dezember 1921) zu lesen ist: «Es wird manchem auffallen, dass die Aerzte so verhältnismässig wenig Infektionskrankheiten erwerben, obgleich sie ungleich häufiger mit ansteckenden Krankheiten in Berührung kommen (...). Der Grund für diese merkwürdige Tatsache liegt lediglich in der Gewohnheit die Hände zu waschen. Denn die Hand des Menschen besorgt vornehmlich die Ueberführung von ansteckenden Stoffen vom Kranken auf den Gesunden und kurz ist der Weg von der Hand zum Mund (...). Recht häufiges Waschen der Hände mit Nagelbürste, warmem Wasser und Seife ist das beste Abwehrmittel.».

Same, same but different

Es scheint, als gäbe es Dinge, die ändern sich nie, während uns anderes eher befremdend vorkommt. War früher alles besser? Wohl kaum. Obwohl uns ein bisschen mehr von der damals herrschenden Disziplin sicher nicht schaden würde. Jeder Verein hat seine Hochs und Tiefs - egal, ob vor 101 Jahren, heute oder zukünftig. Schön, dass wir überhaupt auf eine so lange Vereinsgeschichte zurückschauen können und hoffentlich schreiben wir mindestens weitere 100 Jahre daran. Worüber wohl die künftigen Vereinsmitglieder schmunzeln oder die Stirne runzeln, wenn sie unsere heutigen BTVinfos durchblättern?

97. Veteranentagung

Hotel Kreuz, 14. November 2021

Bericht: Ruedi Strüby // Bilder: Andreas Lehmann

Nachdem die Veteranentagung 2020 wegen Corona abgesagt werden musste, freuten sich alle darauf, gemeinsamen Stunden im vertrauten Kreis verbringen zu können.



Gemeinsame Stunden im Hotel Kreuz

Pünktlich um 10:30 Uhr konnte Präsident Walter Messerli 59 Gäste, Turnveteraninnen und Turnveteranen zur Veteranentagung begrüßen. Corona-bedingt mussten doch gewisse Anpassungen vorgenommen werden und so wurde auf das gemeinsame Singen des Turnerlieds zum Tagungsbeginn verzichtet. Mit seiner gewohnt souveränen Art führte uns Walter Messerli durch die Tagung.



Präsident Walter Messerli

Es wurden der Jahresbericht des Präsidenten, die Jahresrechnung 2020 / 2021 wie auch der Jahresbeitrag für 2021 / 2022 einstimmig genehmigt. Leider sind seit der Veteranentagung vom 10. No-



Totenerhebung mit Petra Schmid, Brigitte Stöckli und Hans Schuhmacher

vember 2019 14 Mitglieder verstorben und es gab auch 14 Austritte. Mit den nur zwei Neueintritten fällt der Mitgliederbestand mit momentan 191 Mitgliedern zum ersten Mal unter die 200er-Grenze.

Für die nächste 3-jährige Amtsperiode stellen sich alle Vorstandsmitglieder wie auch die beiden Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission (GPK) wieder zur Verfügung. Neu konnte Andreas Lehmann als fünftes Vorstandsmitglied gewonnen werden.

Präsidentin Brigitt Imbach und Vizepräsidentin Fabia Wytenbach überbrachten die Grüsse des Hauptvereins und stellten sich und die Ziele des Vereins auf originelle Art vor.

Nach zwei Jahren Corona-Unterbruch hoffen alle sehr, dass am 10. Mai 2022 das 9. Gurten-Apéro durchgeführt werden kann. Die nächste 98. BTV Bern Veteranentagung findet am 13. November 2022 statt. Mit dem Dank des Präsidenten an Vorstand, GPK, Gäste und teilnehmende Veteraninnen und Veteranen



Grüsse des Hauptvereins mit Fabia Wytenbach und Brigitt Imbach



Tanz mit Jasmin Rosa Abreu



P. Schmid, Fritz Feuz, Walter Messerli, H. Schuhmacher, Ruth von Dach

schloss Walter Messerli den offiziellen Teil der Tagung. Mit einem Apéro und einem feinen Mittagessen wurde zum zweiten, gemütlichen Teil übergeleitet. Nach dem Mittagessen erfreute uns ein Tanzquartett unter der Leitung von Jasmin Rosa Abreu mit einer ersten Einlage, der nach den Ehrungen eine erfrischende zweite folgte.

Ein Höhepunkt der Tagung ist auch immer die Ehrung der ältesten Teilnehmerin und des ältesten Teilnehmers. Als ältester anwesender Turnveteran wurde in diesem Jahr Ehrenmitglied Fritz Feuz (28.4.1931) geehrt. Mit stolzen 93 Jahren durfte Ehrenmitglied Ruth von Dach das kleine Präsent entgegennehmen. Ruth ist bereits 1940 der Meitschirriege beigetreten!

Die beiden wurden mit grossem Applaus für die langjährige Treue und Einsatzbereitschaft für den BTV Bern bedacht. Mit den Ehrungen schloss Walter Messerli die Veteranentagung und gab der Hoffnung Ausdruck, möglichst alle an der 98. Veteranentagung vom 13. November 2022 wieder begrüssen zu können.

Veloreisen mit edelline

Wir sind Ihr Spezialist für Bike-Reisen in der Schweiz und im Ausland. Ob mit dem Rennrad, dem Mountainbike oder dem E-Bike, ob gemütlich oder herausfordernd - unsere vielfältigen Fahrradreisen bieten für alle das Passende. Auf jeder Reise werden Sie von unseren professionell ausgebildeten Leiter*innen begleitet. Geniessen Sie Ihre Bike-Ferien dank kleinen Velogruppen in vollen Zügen.

Jetzt online unter www.edelline.ch oder telefonisch unter 031 978 00 00 buchen!

edelline ag | Bläuacker 4, 3098 Köniz | 031 978 00 00 | info@edelline.ch | www.edelline.ch



Mir wöi i aune Beriche zäme fit blibe.

Regional engagiert. Aus Überzeugung.

bekb.ch

Weihnachtsfest

Brunnmatt BE, 10. Dezember 2021

Bericht: Livia Künzler // Bilder: Matthias Fankhauser



Schlittenfahrt



Gruppenchoreografie

Es war wieder so weit. Wie alle Jahre feierte unsere Riege gemeinsam Weihnachten. Es war so wie immer - und doch etwas anders.

Die Vorbereitungen für das Weihnachtsfest 2021 der Geräteturnriege waren im Gange. Die Choreografie für die Aufführung wurde einstudiert und fleissig geprobt. Und schon stand der spezielle Abend vor der Tür. Alle Eltern und Geschwister strömten in die Halle und waren gespannt auf die diesjährige Show. Das Warten bis alle Zuschauer*innen einen Platz fanden dauerte lange. Währenddem machte sich langsam die Nervosität bei den Turner*innen breit. Sobald jedoch die Musik spielte, war die Anspannung wie weggeblasen. Die Jüngsten genossen ihre «Schlittenfahrt» mit voller Freude und die Gruppe der Kategorie 4 zeigte an den Ringen stolz neuerlernte Elemente. Es ging alles auf den Takt genau auf, sodass die Vorführung mit dem letzten Ton der Musik fertig war. Auch nach der Show war die Stimmung gemütlich und erfreut. Nur war es dann vielleicht etwas kühl, da das anschliessende Buffet aus bekannten Gründen nach draussen verlegt werden musste. Nach einem kurzweiligen Essen wurden alle wieder in die Halle gelotst zu einer kleinen Ansprache der Leitung. Die anschliessende Präsentation voller turnerischer Rückblicke mit auch deutlich älteren Aufnahmen war

äusserst unterhaltsam. Aber auch dieser schöne Abend neigte dem Ende zu und alle gingen voller positiver Eindrücke zufrieden nach Hause:

Jael: «Ich fand das Weihnachtsfest sehr toll, weil wir mit allen ein Programm gemacht haben.»

Anna: «Das Weihnachtsfest war mega toll! Ich habe das Auskugeln-«wieder-rein» neu gelernt :)»

Maylin: «Es hat mega Spass gemacht eine Choreo zu erfinden.»



Leiterinnen und Leiter

Time to say Goodbye

Sarina verlässt uns als Cheftrainerin

Bericht: Andrea Reber // Bild: Silvia Schwander // Collage: Nora Hasler



Gruppenfoto mit Sarina Gerber (Foto: Silvia Schwander)

Auch wenn wir sie mit einem weinenden Auge verabschieden, tröstet es uns, dass es kein endgültiger Abschied ist.

Sarina bleibt unserer Riege als Vorstandsmitglied und vorläufig 1x pro Woche als Trainerin erhalten. Dies freut uns sehr und macht den Abschied etwas weniger schmerzhaft.

Liebe Sarina, wir möchten dir auf diesem Weg nochmals herzlich danken für deinen unermüdlichen Einsatz für unsere Riege! Du hast und wirst auch in Zukunft unseren Verein mit deiner positiven Art bereichern.

DANKE - GRAZIE - MERCI - THANK YOU

Am Samstag, 29.01.2022 war es so weit. Sarina Gerber gab ihr letztes Training als Cheftrainerin in unserer Riege. Es war für alle ein trauriger Moment, denn Sarina ist in den vergangenen Jahren den Vereinsmitgliedern, Leiter*innen und Eltern stark ans Herz gewachsen. Sicherlich lassen wir sie nicht gerne ziehen, dennoch sind wir unheimlich stolz darauf, dass sie in ihrer Trainertätigkeit einen grossen Sprung nach vorne erzielen kann. Sarina wird Co-Cheftrainerin beim Nordwestschweizerischen Kunstturn- und Trampolinzentrum Liestal (NKL). Wir wünschen ihr auf dem neuen Weg nur das Allerbeste!



Eine Collage für Sarina (Collage: Nora Hasler)



KISTLER AG

Malerei Gipserei

René Kistler

3006 Bern

Galgenfeldweg 1

Tel. 031 381 64 85

Fax 031 381 64 09

TEAM AEROBIC

Skifahren geht immer

Skiweekend Sörenberg, 22./23. Januar 2022

Bericht: Evelyn Halder // Bilder: Christof Imbach, Marco Karlen, Evelyn Halder



Bunte Truppe auf der Piste (Foto: Evelyn Halder)



Viu Liebi (Foto: Christof Imbach)

Das Team Aerobic 35+ vergnügte sich ein sonniges Wochenende lang auf den Pisten von Sörenberg.

Pandemie hin oder her, Skifahren geht in der Schweiz immer. Und so lockte diese Freiheit auch das Team Aerobic 35+ zwei Tage auf die Piste. Im Sinne von «carpe diem» und um möglichst gut von freien Parkplätzen, dem Skipass (bei Raiffeisen gibts übrigens Rabatt...) und raren Menschenschlangen profitieren zu können, quälten wir uns am Samstag alle früh aus den Betten. Bevor es auf die Piste ging, stiessen wir aber noch mit Prosecco auf unser Geburtstagskind Brige an. Nachdem im zweiten

Anlauf alle die richtigen Karten in der Tasche hatten (man merke sich: Die rote Karte ist nicht unbedingt gleich Swisspass), funktionierten die mit Geduld erkämpften Online-Tickets einwandfrei. Petrus meinte es gut und liess uns entgegen den Wetterprognosen bereits ab Samstagmittag bis Sonntagabend puren Sonnenschein geniessen. Heizsocken, Heizleggings, Heizhandschuhe und Heizoberteile sowie der eine oder andere «Bödi-Tee» mit süssem Schuss sorgten neben der Sonne für rote Backen und warme Glieder. 20 Skilifte und um die 30 Pistenkilometer spulten wir täglich ab. Auf den Skiliften waren wir in immer anderen Kombinationen unterwegs, sodass alle mit allen plaudern konnten. Nicht fehlen durfte ein Abstecher auf das Briener Rothorn. Von dort oben hatten wir eine Wahnsinns-Aussicht auf unseren Heimatkanton hinunter. Glücklicherweise blieben abgesehen von zwei harmlosen Tauchern im Tiefschnee alle sturzfrei. Altersadäquat ging es abends zeitig ins Bett und nach einigen «Mättelikapriolen» fanden schliesslich alle ein weiches Nachtlager. Unsere Gastgeber Brige und Christof verwöhnten uns mit kulinarischen Köstlichkeiten. Von Raclette über Geburtstagsstorte bis hin zum Fruchtsalat und Suppe war alles dabei. Es war wie im Hotel oder eigentlich noch viel besser. Und während sich am Sonntagabend im Berner Oberland die



Die Aussicht vom Briener Rothorn (Foto: Evelyn Halder)



Gruppen-Selfie (Foto: Marco Karlen)



6 Turnerinnen, 693 Gipfel (Foto: Evelyn Halder)

üblichen Autokolonnen Richtung Bern bildeten, tuckerten wir staufrei und gemütlich durchs Emmental nach Hause. Herzlichen Dank an Brige und Christof, wir kommen nächstes Jahr gerne wieder, denn Skifahren geht ja immer.

Statistischer Rückblick

Bescheidene Zahlen

Bericht und Bild: Stephan Schwindl

Wie gewohnt ist mein erster Bericht im Jahr mit dem Rückblick aufs letzte Jahr statistischer Natur. Und die Zahlen fallen coronabedingt sehr bescheiden aus.

Zuerst einmal ein Blick auf die Anzahl der Trainingseinheiten. Konnten wir in «normalen» Jahren so rund 40 Trainings durchführen, sackte das im ersten Coronajahr 2020 auf 22 Einheiten ab und kam dann im zweiten (sprich letztes Jahr 2021) noch dicker, respektive dünner oder besser gesagt noch spärlicher daher! Gerade 20-mal noch wurde bei uns in der Riege trainiert. Warum noch weniger als 2020? Im Jahr 2020 konnten wir bis in den März trainieren, dann kam Mitte März bis anfangs Juni der Lockdown. Ab dann starteten wir wieder und auf Ende Oktober kam das Aus - nächster Lockdown! Das ergibt so insgesamt rund fünf Monate im Jahr 2020, in denen uns die Leibesertüchtigung in der Gruppe untersagt wurde. Im Jahr 2021 fielen auch gute fünf Monate dem Lockdown zum Opfer, denn der vom Oktober wurde gleich bis in den Juni durchgezogen. Und für die vier Trainingseinheiten vor der Sommerpause hatte fast niemand mehr so richtig Bock. Dem langen Lockdown und der Unsicherheit mit Corona geschuldet. Dafür starteten wir schon zwei Wochen früher als sonst nach den Sommerferien. Haben wir früher in den ganzen Schulsummerferien pausiert, so war das Verlangen nach Bewegung doch gross genug, das Training nach der langen Pause endlich wieder zu starten. Und von mir aus, können wir das für die Zukunft so beibehalten.

Nun zu den Teilnehmerzahlen:

Der Schnitt ergibt eine Zahl von fast sieben Turnenden pro Trainingseinheit und somit in etwa gleich wie im Vorjahr. Waren im Jahr 2020 noch die ersten Dientage bis in den März gut besucht (Schnitt 8.5), war dann der Sommer/Herbst zwischen den Lockdowns magere Kost (Schnitt 4.5). Erst nach den Herbstferien stabilisierte es sich so bei sieben Trainingswilligen und dann kam schon wieder der nächste Lockdown.



Sämü und Rösli kochen Gulasch

Im Jahr 2021 starteten wir dann ab August so im Schnitt mit sechs bis sieben nach Bewegung sehrenden Enthusiasten in die Saison. Ab Ende Oktober gingen die Zahlen sogar wieder hoch auf acht bis neun und dann kam zuerst im November 3G und als Abschluss zum letzten Training noch 2G+, was dem Trainingswillen nicht so gut bekam. Und als Krönung war unser Schlusshöck somit auch am.... (ihr wisst schon, das Körperteil, auf welches man sich beim Hinhocken draufsetzt). Statistisch gesehen waren immer die geselligen Anlässe die bestbesuchten, wenigstens das blieb noch. Hatten wir vor Corona noch vier bis fünf Anlässe pro Jahr mit durchschnittlich 14+ sich mit der Kulinarik zutgetanen Riegeleuten zu tun, war's dann fertig mit lustig. In den letzten zwei Jahren gab's je einen Anlass pro Jahr: Beide Male fand nur der Sommerspaziergang statt, immerhin mit 10 und 11 durstigen Mitturnern und somit mehr als im Training. Doch genug der Statistik: Die Beschränkungen wurden aufgehoben und das Training kann wieder seinen gewohnten Lauf nehmen. Dies auch in der Hoffnung, dass sich die Anzahl der Fitnessbewussten auf die Zeit vor Corona erholen wird und dass wir wieder vermehrt auch neben dem Training etwas organisieren können.

Leider ein Austritt

Schon wie im letzten Bericht, muss ich leider wieder einen Austritt aus unserer Riege bekannt geben.

Reusser Samuel hat sich nach 30 Jahren in unserer Riege entschieden, den BTV Bern zu verlassen. Auch für ihn kommt eine Passivmitgliedschaft nicht in Frage. Samuel konnte wegen Knieproblemen schon seit einigen Jahren nicht mehr mit uns in der Halle trainieren. Ab 2014 begann er mit anderen Leidensgenossen zu walken, womit unsere Walkinggruppe entstand. Seit Corona haben sie sich jedoch nicht mehr bei uns im Schweller getroffen und daher auch die Garderobe nicht mehr genutzt, was ihn zum Austritt bewogen hat. Ich bedaure seinen Schritt sehr, haben wir ihn doch immer als einen guten und aktiven Kameraden geschätzt. Auch wenn er nicht mehr mit uns turnte, so war er doch immer noch ein Teil von uns beim Après-Training im Restaurant oder den vielen anderen Anlässen neben dem Training. An dieser Stelle möchte ich mich, auch im Namen der Riege, bei Sämü (und Rösli) ganz herzlich für die vielen schönen Grill- oder Gulaschabende bei ihnen zu Hause bedanken. Zudem auch ein grosses Merci für die Mitorganisation diverser Anlässe in unserer Riege.

Ich hoffe, wir können Sämü und Hans bei einem gemütlichen Abend in der Runde der Riege dann noch ordentlich verabschieden. Geniesst den Frühling, ich wünsche Euch frohe Ostern und bunte Eier!

Euer Riegeleiter Stephan

FRAUEN 40+

Herzlichen Dank Katrin

Rücktritt von Katrin Stahl

Bericht: Brigitte Stöckli // Bild: Marlis Stahl



Liebe Katrin, schon seit 2000 leitest du uns Frauen als Riegenleiterin BTV Bern Frauen 40+. Erst sporadisch, dann regelmässig. 2007 hast du die Riegenleitung übernommen. Ein Amt, das nicht nur ein Titel ist, sondern auch administrative Arbeit mit sich bringt.

Stolze 15 Jahre hast du dieses Amt innegehabt, nun darf ich deine Nachfolge antreten.

Seit ein paar Jahren fährst du von Dompierre nach Bern, um uns zum Bewegen zu motivieren. Dafür hast du unsere Bewunderung. Deine Lektionen sind «zackig» und abwechslungsreich, obwohl wir Turnerinnen trotzdem mittlerweile etwas langsamer geworden sind. Das liegt aber nicht an dir, sondern an unserem ein wenig fortgeschrittenen Alter und unserer Beweglichkeit. Aber einer deiner Slogans lautet: «Bewegen, bewegen, nicht stillstehen!». Daran halten wir uns. Deine Übungen sind manchmal eine Herausforderung. Wir bemühen uns zum Beispiel immer wieder tief in die Knie zu gehen, auch wenn's enorm

«chroset». Wir wissen, dass Leiterinnen «Mangelware» sind, doch unsere Bemühungen, die Übungen so weit wie möglich nach deinen Vorgaben auszuführen, sollen unsere Dankbarkeit dir gegenüber zeigen.

Du hast viel Zeit investiert. Sei es für die Turnstunden-Vorbereitungen, TK-Sitzungen und vieles mehr. Auch die Vorbereitungen für die Auftritte an den BTV Bern Unterhaltungsabenden wollen wir nicht vergessen. Bei denen hatte nämlich nicht nur das Publikum viel Spass. Nur so viel: Prost!

Katrin, wir danken dir herzlich für deine Arbeit als Riegenleiterin und freuen uns, dass du uns als Leiterin weiterhin treu bleibst.



Taten statt Worte Nr. 236

Wir engagieren uns für mehr Bewegung in der Schweiz.

Jährlich unterstützen wir rund 50 Sportanlässe für Jung und Alt in der ganzen Schweiz.

So leisten wir einen starken Beitrag für mehr Bewegung und Gesundheit in unserer Gesellschaft.

Alles über das Nachhaltigkeits-Engagement von Coop auf: taten-statt-worte.ch



Für mich und dich.

9. Veteranenbund-Apéro

Gurten, 10. Mai 2022

Der Vorstand freut sich darauf, auch beim 9. Gurten Apéro viele Veteraninnen, Veteranen und ihre Begleitpersonen zu begrüßen.

Programm

Datum: Dienstag, 10. Mai 2022, bei jeder Witterung

Treffpunkt: 09.45 Uhr bei der Talstation der Gurtenbahn

Talstation ab: 10.00 Uhr

Wanderer: 11.30 Uhr direkt im Restaurant Gurten Kulm

Beginn Apéro: 11.30 Uhr

Mittagessen (fakultativ): 12.00 Uhr

Das Apéro wird vom BTV Bern Veteraninnen- und Veteranenbund offeriert.

Hin- und Rückreise sowie Mittagessen bezahlen alle Teilnehmenden selbst.
Es ist keine Anmeldung erforderlich.



Implenia® Die Strassen- und Tiefbauer.



Implenia denkt und baut fürs Leben. Gern.

www.implenia.com

Runde zwei

Und wieder zählt jeder Bon bei «Support your Sport»

Bericht: Evelyn Halder // Bilder: zur Verfügung gestellt



«Support your Sport», die Sammelaktion der Migros, geht in die zweite Runde. Helft auch ihr mit, unseren Bonrekord vom letzten Jahr zu brechen und sammelt für die Turnfahrt 2022.

Die Idee:

Damit möglichst viele Mitglieder des BTV Bern vom hoffentlich ansehnlichen Zustupf profitieren können, organisiert die Vereinsleitung die Turnfahrt 2022. So wird der Gewinn aus «Support your Sport» in Form von Vergünstigungen beim gemeinsamen Mittagessen direkt an die Vereinsmitglieder zurückgegeben.

Zur Erinnerung:

Letztes Jahr wurden wir insgesamt mit CHF 5'995.30 belohnt, da wir Dank eurer Hilfe sagenhafte 38'566 Bons für den BTV Bern gesammelt hatten.

Und so gehts:

Vom 15. Februar bis 25. April 2022 hast du durch deinen Einkauf bei der Migros die Möglichkeit, deinen Lieblings-Sportverein zu unterstützen (und welcher das ist, ist ja wohl klar...). Dies geschieht über die Abgabe von Vereinsbons: Pro CHF 20.00 Einkaufsbetrag erhältst du einen Vereinsbon. Die Vereinsbons enthalten auf der Vorderseite einen QR-Code, der mit der Handykamera gescannt werden kann und auf die Webseite migros.ch/sport bzw. in die App führt, wo der Vereinsbon einem Verein nach Wahl zugewiesen werden kann. Je mehr Vereinsbons ein Verein zugewiesen erhält, desto grösser wird sein Anteil am Gesamtfördertopf von 6 Millionen Franken (das ist doppelt so viel wie letztes Jahr). Alternativ kann auch der einzigartige Code des Vereinsbons manuell unter der URL migros.ch/sport oder in der App eingegeben werden. Wem das alles zu kompliziert ist, der schicke seine Bons an Ivan, der das alles für euch erledigt (Technische Leitung BTV Bern, Ivan Wytttenbach, Eichweg 26, 3072 Ostermundigen).

Und los gehts:

Also nichts wie los und sammeln, was das Zeug hält!

Schaffen wir es, die 38'566 Bons des letzten Jahres zu knacken?



K. Dysli AG
Reisen und Transporte

Looslistrasse 25, 3027 Bern
Tel: 031 / 991 55 44
www.dysli-bern.ch
reisen@dysli-bern.ch

Vom 13-Plätzer Minibus bis
zum 78-Plätzer Komfortcar

Rundreisen
Gruppenreisen
Konzertfahrten
Oldtimerfahrten
In- und Auslandfahrten
Liftcars für Gehbehinderte

Möbel- u. Warentransporte



200 Jahre fest mit Bern verwurzelt



Zukunft braucht Herkunft. Hochwertige Finanzdienstleistungen, Sicherheit und solide Werte machen uns zu einem Teil unserer Stadt.

eek.ch

E E K
BANK

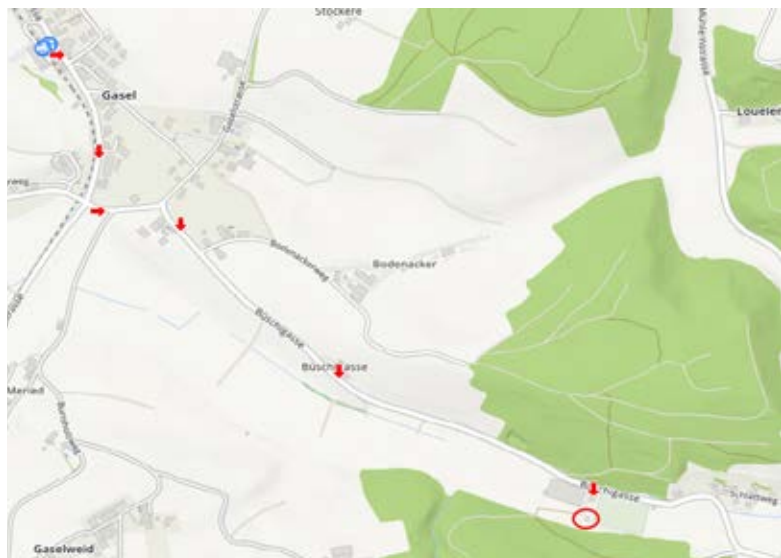
Ausschreibung Turnfahrt

Schwarzenburg, 26. Mai 2022

Bild: Evelyne Halder



Schwarzenburgerland



Save the date! Der Turnverband Bern Mittelland lädt zusammen mit dem Turnverein Schwarzenburg und der Vereinsleitung des BTV Bern am 26. Mai 2022 (Auffahrtstag) zur traditionellen Turnfahrt nach Schwarzenburg ein.

Die Turnfahrt wird 2022 von der Vereinsleitung organisiert. Der Gewinn aus der Aktion «Support your Sport» wird den teilnehmenden Vereinsmitgliedern in Form von Vergünstigungen beim gemeinsamen Mittagessen zurückgegeben.

Programm

Datum:
Donnerstag, 26. Mai 2022

Treffpunkt für Wandernde:
08:35 Uhr, Treffpunkt der Wandernden am Bahnhof in Lanzenhäusern (Zug ab Bern 08:06 Uhr)

Route:
Gemeinsame kurze Wanderung (ca. 1 Stunde) nach Schwarzenburg zum Festplatz (mit Kaffeehalt auf dem Weg)

10:30 Uhr:
Feldgottesdienst mit Pfarrer, musikalisch begleitet durch die Harmonie Schwarzenburg, auf dem Festplatz «Voremburg» in Schwarzenburg (Koordinaten: 46°48'59.5»N 7°19'51.3»E, über Berggasse / Alpenweg anmarschieren)

Zugfahrt:
von Schwarzenburg nach Gasel (die Züge fahren jeweils X:48 Uhr und X:18 Uhr)

Mittagessen:
Gemeinsames Mittagessen und gemütliches Beisammensein im Vereinslokal der Hornusser Gasel (von Gasel Bahnhof durch das Quartäl Richtung Ulmizberg marschieren. Die Hornusserhütte befindet sich beim Fussballplatz. Marschzeit ab Bahnhof 15 bis 20 Minuten. Siehe Karte)

Heimreise:
Individuell ab Gasel

Treffpunkt für Nicht-Wandernde:
12 Uhr Vereinslokal der Hornusser Gasel (von Gasel Bahnhof durch das Quartäl Richtung Ulmizberg marschieren. Die Hornusserhütte befindet sich beim Fussballplatz. Marschzeit ab Bahnhof 15 bis 20 Minuten. vgl. Karte).

Weitere Infos findet ihr auf unserer Homepage www.btvbern.ch: Dort nehmen wir auch gerne bis am **08. Mai 2022** eure Anmeldungen entgegen. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmende und hoffen auf trockenes Wetter!

Turnfeste 2022

Zuschauer*innen willkommen

Wir hoffen sehr, dass dieses Jahr die beiden Turnfeste vom Vereinsgeräteturnen, dem Team Aerobic Aktive und dem Team Aerobic 35+ besucht werden können.

Wir hatten alle eine lange Durststrecke und wir sind «giggerig» unser hoffentlich nicht verlerntes Können den anderen Vereinen und unseren BTV Bern Mitgliedern präsentieren zu dürfen. Wir freuen uns über lautstarke Unterstützung von euch als Zuschauer*innen.



Bärner Kantonalturfescht 2022 in Lyss und Aarberg

www.ktf2022.ch

Datum:	Samstag, 18. Juni 2022	
1-teiliger Vereinswettkampf:	GYM-Bühne-1	08:54 Uhr Team Aerobic 35+
3-teiliger Vereinswettkampf:	GETUHG-2	10:54 Uhr Boden
	GETUHG-2	12:18 Uhr Sprung
	GYM-Bühne-1	13:42 Team Aerobic Aktive



Oberländisches Turnfest Frutigen

www.otf2022.ch

Datum:	Samstag, 02. Juli 2022	
1-teiliger Vereinswettkampf	Bühne TAe-1	12:12 Uhr Team Aerobic 35+
3-teiliger Vereinswettkampf:	Geräteturnen-10	11:54 Uhr Boden
	Geräteturnen Widi-2	13:12 Uhr Sprung
	Bühne TAe-1	14:00 Team Aerobic Aktive



wyttenbach massivholz

Wyttenbach Schreinerei
Showroom

Altenbergstrasse 57 | 3013 Bern
031 332 30 41 | 079 213 33 32
mail@wyttenbach-massivholz.ch
wyttenbach-massivholz.ch

QUIZ

Wer kennt diese Sujets?

Fotos aus der Stadt Bern

Idee: Fredi Häuselmann // Bilder: zur Verfügung gestellt

Fredi Häuselmann zeigt uns in loser Folge ausgewählte Sujets von wenig bekannten und verborgenen Örtlichkeiten in der Stadt Bern in Form eines Quiz.

Seine Erläuterungen zu den Fotos findet ihr weiter hinten in der BTVinfo.



**Immer mehr
Kunden vertrauen
uns auch Ihre
persönliche Vorsorge
an – und Sie?**

Generalagentur Bern-Stadt
Ulrich Hadorn

Bubenberplatz 8
3011 Bern
T 031 320 23 20
bern-stadt@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

GRATULA- TIONEN

Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch!

Der BTV Bern und sein Veteranenbund gratulieren zum Geburtstag

65 Jahre

17. Juni VM Christen Bernhard, Düringen

75 Jahre

16. April EM Jenny Zaugg, Liebefeld

16. Juni VM Aeschlimann Verena, Bern

80 Jahre

25. April PM Zwahlen Peter, Krauchthal

28. April VM Ricchiuti Rosmarie, Ostermundigen

15. Mai VM Zwahlen Hans-Rudolf, Bern

85 Jahre

10. Mai VM Soltermann Lori, Wynigen

17. Mai EM Hügli Rudolf, Bern

06. Juni AM Michel Madeleine, Bern

91 Jahre

14. April EM Brechbühler Vreni, Bern

28. April EM Feuz Fritz, Münsingen

92 Jahre

06. April PM, Zeiter Margareta, Bern

93 Jahre

30. Mai EM Muggli Otto, Gondiswil



Bella Vita
ristorante pizzeria

Familie Arifi

Bolligenstrasse 52 | 3006 Bern | Fon 031-332 08 08 | Fax 031-332 10 08
info@ristorantebellavita.ch | www.ristorantebellavita.ch

KONDOLENZ

In stiller Erinnerung Wir kondolieren

Berichte: Hans-Rudolf Marti, Res Dubach // Bild: zur Verfügung gestellt

Max Schmuckli

28.12.1933 - 18.12.2021



Und wieder müssen wir von einem lieben Kameraden Abschied nehmen, unserem Ehrenmitglied Max Schmuckli. Aufgewachsen in Einsiedeln (SZ) kam er nach einem Abstecher in die Westschweiz nach Bern. Seine sportliche Leidenschaft konnte er im Kunstturnen entfalten; eine tadellose Körperbeherrschung war eine seiner Stärken. Im Turnverein Berna stellte sich Max auch der Aufgabe als gewissenhafter Kassier. Max war ein sehr liebenswürdiger und angenehmer Gesprächspartner. Als es ihm körperlich noch besser ging, nahm er oft auch an den monatlichen Wanderungen der Männerriege Bürger teil. Die Geschichten, die ich bei diesen

Gelegenheiten von ihm erfuhr, zeugten von einer reichen Lebenserfahrung, gepaart mit seinem Humor. In den letzten Jahren schränkte die nachlassende Hörfähigkeit seine Kontaktmöglichkeiten zusehends ein. Von einem Sturz mit Oberschenkelhalsbruch und der anschliessenden Operation erholte sich Max leider nicht mehr. Seine letzte Ruhestätte befindet sich im Friedhof Bümpliz. Wir alle von der Männerriege Berna behalten alle schönen Begegnungen mit Max Schmuckli in freundschaftlicher Erinnerung.

Obmann Männerriege Berna
Hans-Rudolf Marti

Rémy Zaugg

16.12.1973 - 10.12.2021

Mitten in der Adventszeit wurden wir von der traurigen Nachricht vom Hinschied unseres langjährigen Vereinsmitglieds Rémy Zaugg überrascht. Sein unerwarteter und früher Tod liess uns fassungslos werden. Rémy wurde nur 48-jährig. Er hinterlässt eine Familie mit zwei Kindern. Rémy trat 1991 in den BTV Bern ein. Er war in den 1990er Jahren aktives Mitglied in der Berg- und Skiriege. Regelmässig war Rémy am Montag-Abend im Hallentraining der Skiriege anzutreffen. Wie damals üblich über-

nahm er auch gelegentlich die Leitung eines Trainings. Nach seinem Umzug ins Berner Oberland endete seine aktive Zeit. Rémy blieb aber dennoch weiterhin mit der Skiriege verbunden. Der schwer geprüften Trauerfamilie, insbesondere unseren Vereinsmitgliedern EM Jenny Zaugg, EM Rudolf Zaugg und VM Karin Rieder-Zaugg sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Für die Berg- und Skiriege,
Res Dubach



die Kunst
der Metallveredlung

WWW.LIECHTI-MV.CH

031 981 20 34

NIEDERWANGEN

Adressen BTV Bern

KONTAKTE

Vereinsleitung

Funktion	Name	Adresse	Telefon	E-Mail
Präsidentin	Imbach Brigitt	Bielstrasse 67, 3250 Lyss	079 392 77 22	praesidium@btvbern.ch
Vizepräsidentin	Wytenbach Fabia	Seftigenstrasse 201, 3084 Wabern b. Bern	079 812 23 47	praesidium@btvbern.ch
Finanzen	Mast Walter	Rehbühl 18, 3145 Niederscherli	031 849 22 36	finanzen@btvbern.ch
Administration/Mutationen	Sägesser Cora	Somazzistrasse 1, 3008 Bern	031 372 70 75	sekretariat@btvbern.ch
PR+Redaktion	Halder Evelyne	Sandrainstrasse 94, 3007 Bern	076 395 07 94	redaktion@btvbern.ch
TK-Leitung	Wytenbach Ivan	Eichweg 26, 3072 Ostermundigen	079 353 36 35	technischeleitung@btvbern.ch
	Schmid Oliver	Thunstrasse 18a, 3110 Münsingen	079 961 24 03	technischeleitung@btvbern.ch

Weitere Chargen

Funktion	Name	Adresse	Telefon	E-Mail
Redaktion BTVinfo	Wallau Alina	Mutachstrasse 13, 3008 Bern	079 576 22 58	btvinfo@btvbern.ch
Homepage BTV Bern/Webmaster	Eichholzer Adrian	Somazzistrasse 1, 3008 Bern	031 372 70 75	webmaster@btvbern.ch
Administration Personal	Läderach-Fankhauser Anita	Herzogenacker 37, 3654 Gunten	033 251 10 65	anita.laederach@btvbern.ch
J+S Coach	Aeberhard Selina	Grenzweg 19, 3097 Liebefeld	078 971 99 75	jscoach@btvbern.ch
	Witschi Laura	Muristrasse 88, 3006 Bern	079 726 08 62	jscoach@btvbern.ch
Fähnrich	Schuhmacher Hans	Rütiweg 111, 3072 Ostermundigen	031 931 54 19	
	Schmid-Schweizer Petra	Brenzikofenstrasse 5, 3629 Oppligen	079 703 58 69	pedi.schmid@bluewin.ch
Archivarin	Koller Annemarie	Sulgenbachstrasse 23, 3007 Bern	031 372 69 71	annemarie.koller@btvbern.ch
Archiv Bürgerbibliothek Bern	Schmid Thomas	Münstergasse 63, 3000 Bern 8	031 320 33 66	thomas.schmid@burgerbib.ch

Riegenverantwortliche/r

Riege	Name	Adresse	Telefon	E-Mail
Veteranenbund	Messerli Walter	Ahornweg 22, 3095 Spiegel b. Bern	031 974 25 30	veteranenbund@btvbern.ch
Krabbel Gym	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	reto.marthaler@btvbern.ch
Kids Gym	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	reto.marthaler@btvbern.ch
KUTU plus	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	reto.marthaler@btvbern.ch
Jugend VGT	Borella Tina	Hardeggerstrasse 6, 3008 Bern	031 381 17 82	jugendvgt@btvbern.ch
Jugi-Team	Baur Nicole	Hochfeldstrasse 73, 3012 Bern	079 757 61 81	jugi@btvbern.ch
GETU Knaben und Mädchen	Schwab Timothy	Drosselweg 15, 3110 Münsingen	031 721 52 08	getu@btvbern.ch
KUTU Knaben	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	kunstturner@btvbern.ch
Acro4you	Marthaler Reto	Brunnenweg 14, 3053 Münchenbuchsee	079 754 09 06	reto.marthaler@btvbern.ch
KUTU Mädchen	Gerber Sarina	Bahnhofstrasse 65, 3400 Burgdorf	078 854 45 87	kunstturnerinnen@btvbern.ch
Trampolin	Wegmüller Sandra	Brückfeldstrasse 19, 3012 Bern	079 295 71 17	trampolin@btvbern.ch
Vereinsgeräteturnen	Schmid Oliver	Thunstrasse 16 a, 3110 Münsingen	079 961 24 03	vgt@btvbern.ch
Team Aerobic	Sägesser Tanja	Hostudenweg 17, 3176 Neuenegg	031 372 75 07	teamaerobic@btvbern.ch
Dienstagsriege	Schwindl Stephan	Kappelenring 58c, 3032 Hinterkappelen	079 408 38 09	stephan.schwindl@btvbern.ch
Berg- und Skiriege	Dubach Res	Mühleweg 4, 3510 Konolfingen	031 791 12 14	bergskiriege@btvbern.ch
Frauen 40+	Stöckli Brigitte	Trimsteinstrasse 22, 3076 Worb	079 388 16 14	brigitte.stoekli@btvbern.ch
Damen Berna	Bürgin Heidi	Sonnhalde 13, 3063 Ittigen	031 921 40 09	heidi.buergin@btvbern.ch
Männer Bürger	Keller Fritz	Blinzernfeldweg 4, 3098 Köniz		fritz.keller@btvbern.ch
Männer Berna	Marti Hans-Rudolf	Forelstrasse 34, 3072 Ostermundigen	031 931 57 82	hr.marti@btvbern.ch
Montagriege	Dubach Silvia	Bahnhofplatz 8, 3066 Stettlen	031 931 38 74	silvia.dubach@btvbern.ch
Korball Damen	Ischer Caroline	Sustenweg 78, 3014 Bern	079 674 86 65	carolin.ischer@btvbern.ch
Handball	Dubach Martin	Gurtenfeldstrasse 30, 3053 Münchenbuchsee	031 869 42 74	martin.dubach@btvbern.ch
Unihockey	Winz Elias	Muristrasse 7, 3006 Bern	076 497 00 54	unihockey@btvbern.ch

Tätigkeitsprogramm

AGENDA

April 2022

15. - 18.04 Osterfeier Berg- und Skiriege Tschingel

Mai 2022

05.05 Bowlingabend Berg- und Skiriege Rubigen
07. / 08.05 Putzete Berg- und Skiriege Tschingel
10.05 9. Gurten-Apéro Veteranenbund Gurten
14.05 Sommer-Bierfest Männerriege Berna Bei Sepp
26.05 Turnfahrt Riegenübergreifend Schwarzenburg

Juni 2022

18. / 19.06 Bärner Kantonturnfest VGT & Team Aerobic Lyss/Aarberg

Juli 2022

02. / 03.07 Oberländisches Turnfest VGT & Team Aerobic Frutigen
11.07 Grillplausch Damenriege Berna Zollikofen

August 2022

11.08 Grillplausch Männer Bürger & Berna Schrebergarten Rüti

September 2022

15.09 Gemeinsames Turnen Männer Bürger & Berna Halle Viktoria
26.09 Damenriegen-Essen Damenriege Berna Rest. Dolce Vita

November 2022

13.11 98. Veteran-/innentagung Veteranenbund Hotel Kreuz, Bern

Dezember 2022

12.12 Weihnachtsfeier Damenriege Berna Rest. Dolce Vita

Das Tätigkeitsprogramm erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ausserdem sollte auf Grund der Corona-Pandemie beachtet werden, dass allfällige Events nicht durchgeführt werden können. Bei Fragen bei den Riegenverantwortlichen nachfragen. Aktuelle Veranstaltungen und weitere Informationen dazu sind auf unserer Website www.btvbern.ch aufgeschaltet.

Erläuterungen zu den Bern-Sujets

Bericht: Fredi Häuselmann, fredi.haueselmann@bluewin.ch, aktiv in der MR Berna

1. Bild: Spysi Der Zugang zur Spysi befindet sich im oberen Gerechtigkeitsgässchen. Die «Spysi» wurde 1877 gegründet mit dem Ziel: «... der hilfsbedürftigen Bevölkerung während der Winterszeit gesunde Nahrung zu vorteilhaftem Preis anzubieten ...» Auch heute nach über 140 Jahren offeriert die «Spysi» wahrhaftige Mittagsverpflegungen während der Wintermonate.

2. Bild: Aarstrasse 76 Die Stadt Bern hat mehrere «trompe l'oeil» zu bieten. Das freundlichste Bild findest du an der Aarstrasse 76, direkt unter der Kirchenfeldbrücke. Es ist das Domizil der Malermeister Hutmacher GmbH.

3. Bild: Skulptur am Münster Die schöne Skulptur am Berner Münster zeigt August Beyer, Münsterarchitekt im 18. Jahrhundert. Tatsächlich gibt es seit kurzem auch eine Skulptur unseres ehemaligen Stadtpräsidenten Alexander Tschäppät (1952 - 2018) am Münster. Leider war von ihr aber kein Foto erhältlich.

4. Bild: Bubenbergrain Eingang Dieses Bijou von einem historischen Hauseingang befindet sich am Bubenbergrain, erreichbar indem man unter dem Bubenbergturm hindurchgeht Richtung Matte.

5. Bild: Stäcklichrieg Bei der Belagerung Berns durch Aufständische traf eine Kanonenkugel die Ecke eines Hauses am Läuferplatz, das in den 1950er Jahren durch einen Neubau ersetzt wurde. Das Mauerstück des Altbaus mit dem Einschussloch, das die Inschrift «Stäcklichrieg 1802» trägt, wurde wieder eingesetzt. Der Stäcklichrieg war ein föderalistischer Aufstand gegen die Helvetische Republik. Er erhielt seinen Namen von den «Stecken» (Knüppeln), welche die Aufständischen bäuerlicher Herkunft oft mangels anderer Waffen mit sich führten.

IMPRESSUM

Gründungsjahr: 1881
Erscheinung: 4x jährlich
Auflage: 800 Ex.
Vereinsadresse: BTV Bern, 3000 Bern
Homepage: btvbern.ch
Postkonto: PC 30-141-0
IBAN Nummer: CH51 0900 0000 3000 0141 0
Druck & Layout: schneiderdruck.ch
Texte & Bilder: Copyright beim BTV Bern

Philosophie Mitteilungsblatt:

Wir unterstützen ein schweizer Familienunternehmen und drucken das Mitteilungsblatt auf verantwortungsvollem FSC-Papier.

Verpackt ist das Magazin in einer umweltfreundlichen Folie.

Redaktionsschlüsse der nächsten Ausgaben:

BTVinfo Nr. 2 / 2022 14. Mai 2022
BTVinfo Nr. 3 / 2022 06. August 2022
BTVinfo Nr. 4 / 2022 05. November 2022

Versand der nächsten Ausgaben:

BTVinfo Nr. 2 / 2022 15. Juni 2022
BTVinfo Nr. 3 / 2022 07. September 2022
BTVinfo Nr. 4 / 2022 07. Dezember 2022



printed in
switzerland

Titelbild:

Team Aerobic (Foto: Christof Imbach)

Print: ISSN 1664-6878



Web: ISSN 1664-6886





Jetzt
dein Konto
eröffnen und
Mini-Lautsprecher
abholen.

**wo mehr geld bleibt
fürs wesentliche.**

Gratis Young Plus Konto für Jugendliche bis 23 Jahre
und Studierende bis 35 Jahre.

Valiant Bank AG, Bundesplatz 4, 3001 Bern,
Telefon 031 320 91 11

wir sind einfach bank.

valiant



**du im Sport
wir im (S)print**



schneiderdruck.ch

1

www.sport-print-service.ch

Schneider AG, Stauffacherstrasse 77, 3014 Bern, 031 333 10 80